

# Regionaler Richtplan Surselva

Anpassung 2017

Intensiverholungsgebiet, Skigebietsverbindung

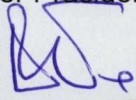
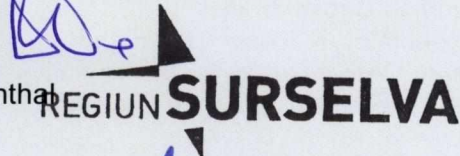
Disentis/Mustér-Sedrun, 02.FS.10

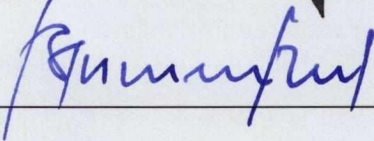
## Beschluss der Präsidentenkonferenz der regiun Surselva:

Ilanz, den 15. Mai 2017

Vorsteher der Präsidentenkonferenz  
Ernst Sax

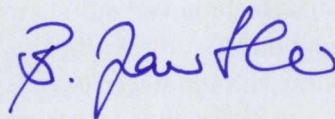
Duri Blumenthal  
Aktuar

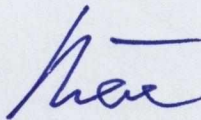


Genehmigung der Regierung mit RB Nr. 64 vom 27.6.2017

Die Regierungspräsidentin



Der Kanzleidirektor







7130 Ilanz  
Glennerstrasse 22  
Telefon: 081 926 25 00  
regiun@surselva.ch  
www.regiun-surselva.ch

Genehmigung

## Richtplantext

### A Ausgangslage

Der Erläuterungsbericht Richtplananpassung Skigebietsverbindung Disentis/Mustér-Sedrun vom 4. Mai 2017 bildet die Grundlage und den Rahmen für die Anpassung des Richtplans Surselva im Raum Disentis-Sedrun.

#### **A1 Regelungen im regionalen Richtplan 2014**

Beim Zusammenschluss Disentis-Sedrun handelt es sich um ein Zwischenergebnis gemäss kantonalem und regionalem Richtplan.

Im regionalen Richtplan 2014 sind zur Skigebietsverbindung Disentis-Sedrun folgende Regelungen festgelegt:

- a. Neue Verbindungsbahn Salins-Cungieri-Cuolm da Vi
- b. Erweiterung des Intensiverholungsgebietes im Raum Cuolm da Vi
- c. Anpassung des Wildruhegebietes im Gebiet Cuolm da Vi mit Aufweitung des bestehenden Korridors in Richtung Cungieri mit weiteren Abklärungen zur möglichen Störung der Wildlebensräume
- d. Abklärung der Umweltverträglichkeit im Rahmen der weiteren Projektierung
- e. Klärung der offenen Fragen: genauer Standort der Talstation, Querung des Drunbachs im Winter, Zunahme der Variantenabfahrten

Seit der Genehmigung des aktualisierten regionalen Richtplans 2014, welcher im April 2015 von der Regierung genehmigt wurde, sind die notwendigen planerischen und technischen Abklärungen für die Skigebietsverbindung vorgenommen worden.

Das seilbahnrechtlichen Konzessions- und Plangenehmigungsverfahren inkl. Umweltverträglichkeitsprüfung und Begründung für die Seilbahnverbindung mittels einer Pendelbahn Salins-Cungieri-Cuolm da Vi sowie den Skilift Cuolm da Vi wurde Ende Mai 2016 beim BAV eingeleitet. Parallel zu Konzessions- und Plangenehmigungsverfahren werden die Anpassung des kantonalen und regionalen Richtplans sowie die notwendigen Anpassungen der Nutzungsplanungen der Gemeinden Tujetsch und Disentis/Mustér durchgeführt.

#### **A2 Gesamtkonzept und Vorhaben**

Die Skigebietsverbindung Disentis-Sedrun ist Bestandteil des NRP über das Programm San Gottardo 2020 und der 2. Etappe des Förderprogramms der Skiarena Disentis-Sedrun-Oberalp-Andermatt. Mit diesem Programm wird die Attraktivität in einem peripheren funktionalen Raum erhöht, um die wirtschaftliche Entwicklung zu fördern, Mehrwerte für den Gesamttraum zu generieren und die Destination San Gottardo durch Kooperation über die Kantonsgrenzen hinweg zu unterstützen. Die Bergbahnen Disentis AG planen einen Ersatz der 2006 zurückgebauten Sesselbahn Sedrun - Cungieri und eine Verlängerung dieser bis ins Skigebiet Disentis mit einer modernen Pendelbahn (Anschluss an das bestehende Pistensystem der Sesselbahn Puozzas-Parlet). Im Gebiet der ehemaligen Bergstation Cungieri ist ein alpiner Zwischenausstieg vorgesehen. Mit diesem Zwischenausstieg wird das ursprünglich nichtskifahrerische Angebot von Cungieri und insbesondere auch die zusammen mit der Sesselbahn betriebene Schlittelbahn über den bestehenden Forst- und Landwirtschaftsweg nach Sedrun wieder reaktiviert. Die Rückkehr zur Talstation erfolgt über den Drunbach

bei der Eisenbahnbrücke der Matterhon-Gotthardbahn zum Bahnhof Sedrun und von dort mit dem Skilift zur Talstation Salins.

Die Verbindung des Skigebiets Valtgeva (Sedrun) mit dem Skigebiet Disentis erlaubt den nahtlosen Übergang vom Anfängerskigebiet im Tal in ein alpines Skigebiet für Familien und Könnler in hochalpiner Landschaft auf über 2200m ü.M., sowie ein zusammenhängendes Sommergebiet zwischen Disentis (Pendelbahn Caischedra) und Sedrun (Pendelbahn Salins - Cungieri - Cuolm da Vi). Die Präparierung einer Talabfahrtspiste ist nicht vorgesehen. Somit erfolgt die Berg- und Talfahrt für den skifahrenden Gast per Bahn. Für Freerider wird eine Talabfahrt als Korridor zwischen den Wildruhezonen markiert.

Zusammen mit der Zubringeranlage Salins - Cungieri - Valtgeva wird im Gebiet Cuolm da Vi als Nebenanlage ein Skilift als Trainerlift realisiert. Dieser erlaubt ein schneesicheres Angebot für Anfänger auf über 2200m ü.M. und gleichzeitig eine Alternative zur 3er-Sesselbahn Puozzas-Parlet. Durch diesen Trainerlift werden die Übungshänge der Skischulen im Tal durch eine schneesichere Anlage auf 2200m ü.M ergänzt, welche einen gesicherten Skischulbetrieb, sowohl im Vorwinter, als auch im Frühling erlaubt. Durch die Skigebietsverbindung wird die Attraktivität des Winterangebots zusätzlich im Bereich der Variantenabfahrten gesteigert. Die heute oft befahrene Variantenabfahrt vom Péz Ault ins Val Strem nach Sedrun wird dadurch attraktiver, weil die Rückführung des Gasts über Cungieri möglich wird.

Im Sommer ist die Bahn nach Cungieri bzw. Cuolm da Vi Zubringeranlage für Wanderer (Panoramarundweg nach Caischedra, Bostg, Segnas oder Bugnei), Biker und weitere Gäste, die Basisangebote oder Funsportgeräte wie Trottinets, Mountainroller etc. in Anspruch nehmen. Ab der Bergstation ist die Bahn in Kombination mit der Bahn nach Caischedra, Zubringer zum alpinen Wandergebiet und zu den Klettergärten Lai Alv und Traversa bzw. zu möglichen neuen Angeboten wie beispielsweise einer Via Ferrata.

Bei der Talstation Salins sind nur wenige Parkplätze für Personal und Behinderte vorgesehen. Der Zugang für Gäste erfolgt im Winter über den Skilift Valtgeva nördlich des Bahnhofs oder mit Hotelbussen. Im Sommer ist die Talstation durch einen kurzen Fussmarsch ab Bahnhof erreichbar.

Es liegt ein Umweltbericht vor, welcher die Auswirkungen auf Flora, Fauna, Lebensräume, Boden, Landschaft, Gewässer und Naturgefahren sowie die notwendigen Massnahmen (insbesondere Ersatzmassnahmen) aufzeigt. Der Bericht kommt zum Schluss, dass der Bau und Betrieb und ihrer Nebenanlagen keine wesentlichen Konflikte mit der Umweltschutzgesetzgebung verursacht. Unter Einhaltung der aufgeführten Schutz-, Wiederherstellungs- und Ersatzmassnahmen wird das Vorhaben als umweltverträglich eingestuft.

Gegenstand der Richtplananpassung ist:

- a. Festsetzung der Skigebietsverbindung Disentis-Sedrun mit einer Pendelbahn von Salins (oberhalb Bahnhof Sedrun)-Cungieri mit Zwischenausstieg (bis Abbruch der Einersesselbahn im Jahr 2006 erschlossen)-Cuolm da Vi (Anschluss an die bestehende Pisten Puozzas-Parlet.
- b. Festsetzung des Intensiverholungsgebietes (Wintersportzone) im Raum Cuolm da Vi zur Realisierung des Skilifts und Aufhebung eines Teilgebietes des Intensiverholungsgebietes im Korridor Cuolm da Vi-Cungieri.

Die Anpassung des regionalen Richtplans stimmt mit den Anforderungen, Zielen und Grundsätzen des kantonalen und des regionalen Richtplans überein. Die räumlichen Auswirkungen sind im erläuternden Bericht (Ziffer 4.7) dargestellt.

## B Leitüberlegungen

### Zielsetzung

Der regionale Richtplan „Erholung und Fremdenverkehr“ trägt zur Sicherung eines nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Tourismus bei. Der Tourismus trägt massgeblich zur Existenz- und Wohlfahrtssicherung bei. Er berücksichtigt die regionsspezifischen natürlichen/ökologischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse und Potenziale.

### Grundsätze

- a. Optimierung und Verbesserung der bestehenden Angebote und touristischen Infrastrukturen
- b. Regionale und überregionale Vernetzung der bestehenden Angebote und touristischen Infrastrukturen
- c. Erweiterung von Skigebieten bei entsprechender Nachfrage sowie ausgezeichneter Eignung (Schneesicherheit unter Klimawandel, Topografie und Geländeform, Exposition und wenig Naturgefahren), bei minimalen oder untergeordneten Konflikten mit Natur (Flora, Fauna), Wald und Landschaft (Landschaftsbild, naturnahe Räume) sowie Wirtschaftlichkeit (auch unter volkswirtschaftlichen Aspekten) und Nutzung der Kapazitäten bestehender Infrastrukturen (siehe dazu Kapitel D)
- d. Natur- und Landschaftswerte im Gleichgewicht mit der Erweiterung von Skigebieten, der Erneuerung von touristischen Bauten und Anlagen fördern (Sanierungs-, Ersatz- und Ausgleichsmassnahmen)
- e. Freizeit und Erholungsanlagen gut gestalten und in die Landschaft einordnen

## C Verantwortungsbereiche

Die Gemeinden bzw. die Unternehmungen (Interessierte) treffen die folgenden weiteren Massnahmen:

### Allgemeine Regelungen C1 – C2 (Verfahren und Grundlagen)

Verfahren für Anpassung der Richtplanung gemäss C1 – C2 gemäss Richtplanregelungen zu den Intensiverholungsgebieten 2014

### Spezielle Regelungen zur Skigebietsverbindung Disentis-Sedrun (C4)

- a. Umsetzung der im Umweltverträglichkeitsbericht vorgeschlagenen Massnahmen, insbesondere Markierung der Wildruhezonen zur Kanalisierung der Variantenabfahrten durch die Bergbahnen Disentis AG; ökologische Baubegleitung; koordinierte Ersatz- und Ausgleichsmassnahmen gemäss NHG/NHV für den Bau der Seilbahnanlagen, Stationen und Restaurant Cuolm da Vi sowie die geplanten Beschneiungsanlagen im Skigebiet von Disentis
- b. Anpassung der Nutzungsplanungen der Gemeinden Disentis/Mustér und Tujetsch (Zonenplan und Generelle Erschliessungsplan)

Die Massnahmen gemäss lit. a) bis lit. b) sind im Rahmen der Nutzungsplanungen bzw. durch Vereinbarungen zwischen Bergbahnen und Gemeinden umzusetzen. Sie sollen auch Bestandteil der Konzession und der Plangenehmigung sein.

## D Erläuterungen und weitere Informationen

Siehe erläuternder Bericht zur Anpassung des kantonalen und des regionalen Richtplans sowie der Nutzungsplanungen der Gemeinden Tujetsch und Disentis/Mustér, 4. Mai 2017 mit Beilagen und Anhängen

### Weitere Grundlagen

- Regionaler Richtplan Surselva 2014, beschlossen am 20. Februar 2014 und am 14. April 2015 mit RB Nr. 295 genehmigt.

### Planungsablauf und Mitwirkung

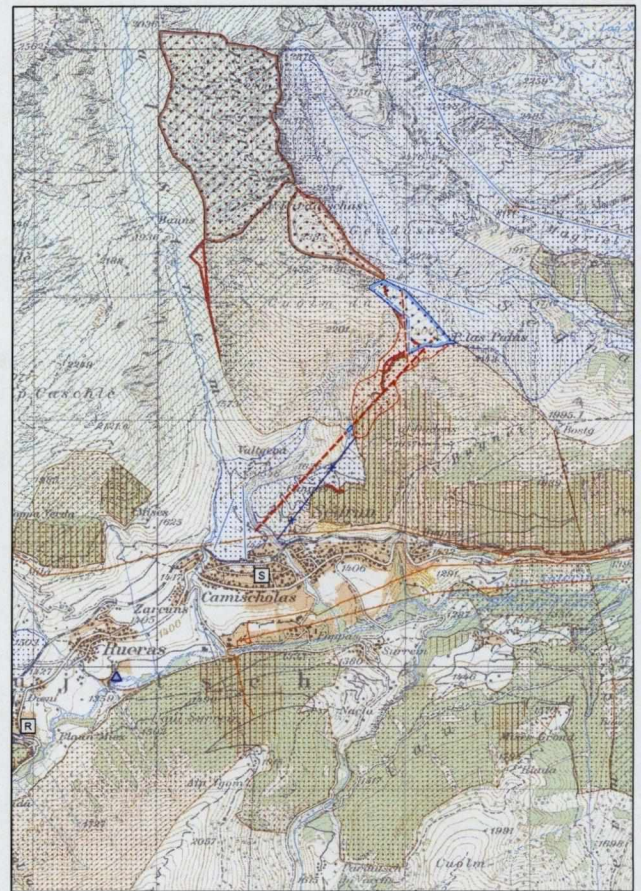
Mai 2016	Grundlagenaufarbeitung und Koordination mit Projektierung und Konzessions-eingabe Pendelbahn, Richt- und Nutzungsplanung, Fachgutachten Naturgefahren und Sicherheit, Wildlebensräume, Bericht zur Umweltverträglichkeit
Juli 2016	Vernehmlassung und Vorprüfung
Dez. 2016 Jan. 2017	Auswertung der Vernehmlassung und Anpassung der Dokumente
Febr. 2017	öffentliche Auflage vom 3. Febr. bis 6. März 2017
April 2017	Auswertung der Einwände (siehe Beilage 4 zum Erläuterungsbericht)
Mai 2015	Bereinigung der Dokumente und Beschlussfassung durch die Präsidentenkonferenz

## E Objekte

Siehe auch Objekte Ziffer 4.2 - 2 zum kant. Richtplan (RIP 2000); **rot = Richtplanänderung**

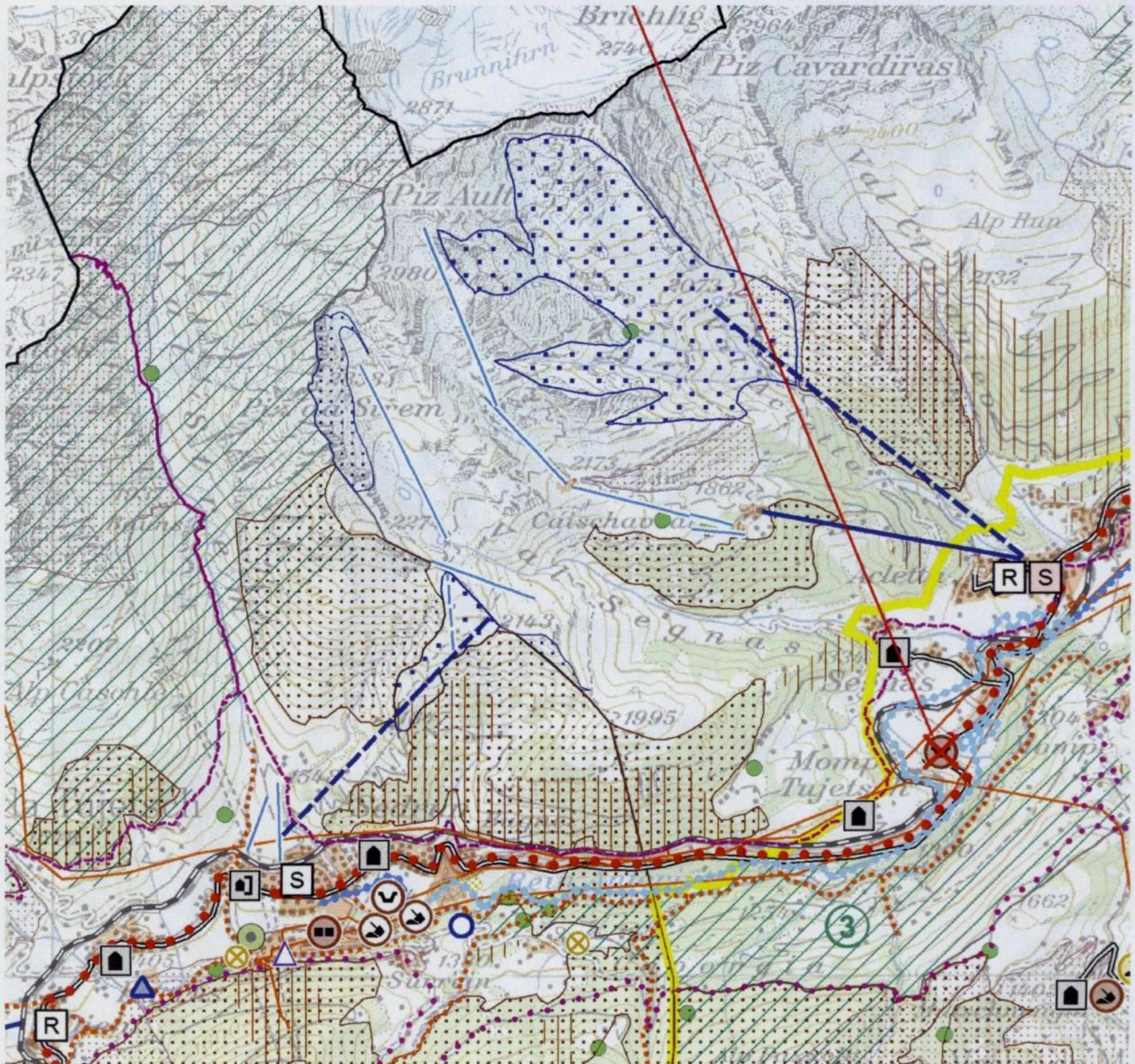
Nr. Kt.	Nr. Reg.	Gebiet Verbindung / Erweiterung	Hinweise/Massnahmen (siehe Teil C mit Anweisungen C1 und C4)	Koordinations- stand alt	Koordinations- Stand neu
02.FS.10		Disentis – Oberalp -An- dermatt	1.100 ha erschlossen	A	A
		Disentis: Verbindung Disentis- Se- drun: <b>Anpassung Intensiv- erholungsgebiet; neue Zu- bringeranlage</b>	33 ha; C4	Z	<b>F</b>
		Neuerschliessung Val Ac- letta – Piz Acletta	288 ha; C5	Z	V
		Zubringeranlage Calmut neue Bahnachse			F

Grundlagen	Richtplaninhalt	
	Ausgangslage	Richtplaninhalt
	kantonal	regional
<b>Landschaft</b>		
		Wildruhegebiete Erweiterung (Festlegung)
		Wildruhegebiete
		Wildruhegebiete aufgehoben
<b>Tourismus</b>		
		Intensiverholungsgebiet Erweiterung (Festlegung)
		Intensiverholungsgebiet Erweiterung aufgehoben
		Intensiverholungsgebiet bestehend
		Intensiverholungsgebiet bestehend aufgehoben
		Intensiverholungsgebiet (Vororientierung)
		Zubringeranlage (Festlegung)
<b>Weitere Richtplaninhalte (Information)</b>		
		Siedlungsgebiet (Kern- und Wohngebiet)
		Siedlungsgebiet (Misch-, Gewerbe- und Industriegebiet)
		Landschaftsschutzgebiet (Festsetzung)
		Wald mit besonderer Schutzfunktion
		Campingplatz
		Beschäftigungsanlage
		Zubringeranlage abgebrochen
		Beschäftigungsanlage neu / aufheben
		Resort
		Sportanlagen (Degen, Disentis, Flims, Ilanz, Sedrun/Tujetsch und Trun)
		Trockenwiesen und -weiden
		Elektrische Übertragungsleitung

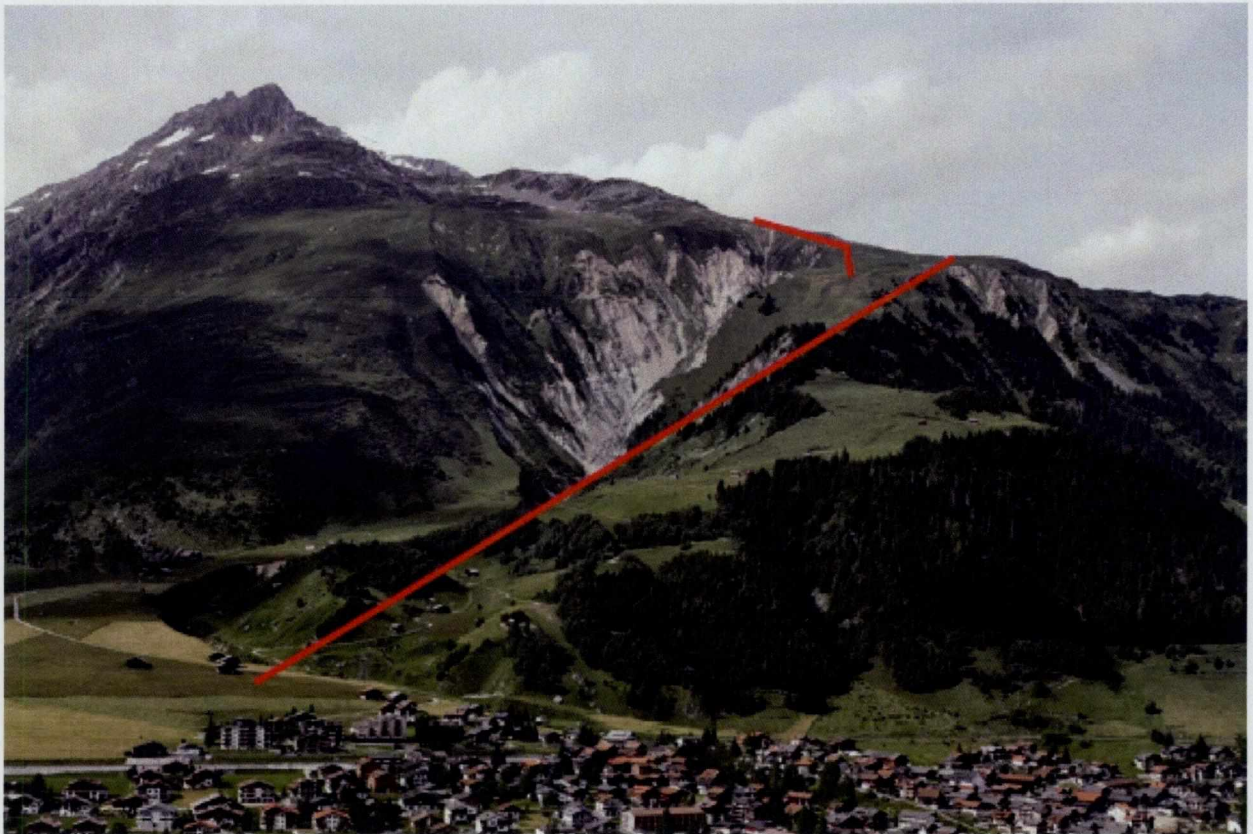


## F Grundlagen

### Ausschnitt Regionale Richtplankarte, Stand 2014



**Übersicht über das Projektgebiet mit geplanter Verbindungsbahn und geplantem Skilift**







**Standort Bergstation Cuolm da Vi und Visualisierungen Bergstation und Restaurant (Studie)**

